



Ortsrat Werlaburgdorf
der Gemeinde Schladen-Werla

Protokoll

der 5. öffentlichen Sitzung des Orsrates Werlaburgdorf der Gemeinde Schladen-Werla

am Mittwoch, den 07.09.2022,

um 19:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Schladen, Am Weinberg 9, 38315 Schladen

Anwesend:

Mitglied

Herr Jörn Wilhelm Alpers
Herr Tobias Schliephake
Herr Uwe Vornkahl

von der Verwaltung

Herr Martin Schulze

Protokollführerin

Frau Janina Klasen

Abwesend:

Mitglied

Frau Wiebke Oesterhelweg
Herr Tim-Colin Uhde

von der Verwaltung

Herr Andreas Memmert

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Schliephake eröffnet die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Werlaburgdorf und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Schliephake stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Ortsbürgermeister Schliephake stellt fest, dass die Tagesordnung fristgerecht zugegangen ist. Es liegen keine Anträge vor.



Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls vom 20.06.22

Ortsbürgermeister Schliephake verweist auf das Protokoll. Es bestehen keine Einwände.

Beschluss:

Das Protokoll vom 20.06.2022 wird genehmigt.

2 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 5: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Ortsbürgermeister Schliephake verweist auf das Protokoll. Es bestehen keine Einwände.

TOP 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Keine.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 8: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 – Anhörung nach § 93 NKomVG
Vorlage: BV/0163/2021-2026**

Kämmerer Schulze stellt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2022 vor. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Ortsratsherr Vornkahl möchte eine genaue Aufstellung, wie sich die Preissteigerung von 300.000 € für den Umbau der Verwaltung Haus A + C und die Containergestellung zusammensetzt.

Eine Aufstellung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Antwort der Verwaltung:

Bei den Preissteigerungen handelt es sich um allgemeine Preissteigerungen, welche der aktuellen wirtschaftlichen Lage und den Lieferengpässen geschuldet sind. Hierfür wurde zu dem damaligen Kenntnisstand eine Preissteigerung in Höhe von 15% eingerechnet.

Im Wesentlichen hängen die Preissteigerungen im Bereich der Sanierung des EG und des OG der Häuser A und C der Verwaltung damit zusammen, dass bei der Kostengruppe 400 (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektrik) die Planung konkretisiert wurde. Da die Gebäude zuletzt 1981 saniert worden sind, ist eine umfassendere Grundsanierung nach über vierzig Jahren erforderlich. Das ist auch auf Grund der hohen Schadenquote in der Gebäudeversicherung erforderlich. Eine Aufstellung der Kosten ist der Anlage beigefügt. Aktuell ist jedoch davon



auszugehen, dass sich aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Umstände die Preisentwicklung und die Lieferengpässe noch verschärfen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat der Ortschaft Werlaburgdorf nimmt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan zustimmend zur Kenntnis.

Einstimmige Annahme!

TOP 9: Anträge und Anfragen

Ortsbürgermeister Schliephake gibt folgende Sachen bekannt:

- 1) Die Blühwiese vor dem DGH Werlaburgdorf wurde ehrenamtlich umgesetzt. Er bedankt sich bei dem Bauhof für die Unterstützung. Er hält es für sinnvoll, wenn die Pflege dieser Fläche vom Ort übernommen wird.
Ortsratsherr Vornkahl merkt an, dass einige Blühwiesen einfach abgemäht worden sind.
Ortsbürgermeister Samel sagt, dass dies in Hornburg auch der Fall ist, er aber der Meinung ist, dass dies auch so geplant gewesen sei.
Ortsbürgermeister Schliephake sagt, dass es noch Gesprächsbedarf bzgl. der Pflege gibt. Wenn innerorts eine Regelung gefunden werden könnte, würde dies den Bauhof auch entlasten.
- 2) Er bedankt sich bei der Verwaltung, dass die Containerzuwegung begradigt worden ist und die Container somit wieder einfacher zu erreichen sind.
- 3) Die Barrierefreiheit im DGH Werlaburgdorf wurde durch die Verwaltung umgesetzt. Das DGH ist jetzt durch einen behindertengerechten Zugang erreichbar. Zudem wurde die Notklingel auf dem Behinderten-WC umgebaut.
- 4) Der Ortsrat Werlaburgdorf hat den Spielplatz besichtigt. Es soll jedoch noch eine separate Veranstaltung folgen, in der unter anderem über die Gesamtnutzung rund um das Sportheim beraten werden soll.

Ortsratsherr Vornkahl fragt, ob es Neuigkeiten bzgl. der Linienführung des ÖPNV gibt. Seiner Meinung nach wollte Bürgermeister Memmert sich um einen Termin mit der Firma Bachstein kümmern.

Kämmerer Schulze antwortet, dass dies über das Protokoll beantwortet wird.

Antwort der Verwaltung:

Der Termin mit Bachstein wird demnächst vereinbart.

Ortsratsherr Alpers regt an, einen Verkehrsspiegel an der Volksbank aufzustellen, mit dem Blick in Richtung des Eiscafés.

Ortsratsherr Alpers fragt weiterhin, ob es eine Möglichkeit der Geschwindigkeitsbegrenzung im Neubaugebiet gibt, da die Geschwindigkeit dort regelmäßig überschritten wird. Er regt an, im Bereich Steinkamp/ Neue Reihe eine Spielstraße einzurichten.



Ortsrat Werlaburgdorf
der Gemeinde Schladen-Werla

Ortsbürgermeister Schliephake antwortet, dass 30er-Zonen grundsätzlich ein Thema sind. Es wurde dort bereits eine Zählung durchgeführt. Diese ergab jedoch, dass nicht genügend Geschwindigkeitsüberschreitungen begangen worden sind. Er regt an, das Protokoll dieser Messung als Anlage beizufügen. Es ist angedacht, dort einen Ortstermin mit dem Landkreis zu machen, um über etwaige Möglichkeiten zu sprechen.

TOP 10: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 11: Schließung der Sitzung

Ortsbürgermeister Schliephake bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 19.27 Uhr.

Tobias Schliephake
Ortsbürgermeister

Andreas Memmert
Bürgermeister

Janina Klasen
Protokollführerin